

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG DER ABE 54501 22-00368-CX-GBM-00

Antragsteller: RVS S.r.l.
31033 Castelfranco Veneto

Art: Sonderrad 9 J X 20 H2

Typ: AC-522 2090

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung der ABE 54501 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis in mm / -zahl	Mitten- loch in mm	Ein- preß- tiefe in mm	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
57B 57,1	57B	Ø66 Ø57,1	112/5	57,1	40	850	2280	03/23
57B 57,1	57B	Ø66 Ø57,1	112/5	57,1	40	850	2275	03/23
A9B	A9B	ohne	112/5	66,6	33	875	2403	03/23
A9B	A9B	ohne	112/5	66,6	33	890	2365	03/23
DBB	DBB	ohne	112/5	66,6	25	875	2403	03/23
DBB	DBB	ohne	112/5	66,6	25	890	2365	03/23
57B	57B	ohne	112/5	66,6	40	830	2330	03/23
57B	57B	ohne	112/5	66,6	40	850	2280	03/23
9DB	9DB	ohne	112/5	66,6	20	890	2395	03/23
6DA	6DA	ohne	120/5	65,1	45	818	2275	03/23
6DA	6DA	ohne	120/5	65,1	45	840	2196	03/23
6DA	6DA	ohne	120/5	65,1	45	860	2150	03/23

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : RVS S.r.l.
31033 Castelfranco Veneto

Hersteller : RVS S.r.l.
:
: 31033 Castelfranco Veneto

Handelsmarke : RVS

Art der Sonderräder : AL-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 15,5 kg

Gutachten 22-00368-CX-GBM-00 zur Erteilung der ABE 54501

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2
Antragsteller: RVS S.r.l.

Radtyp: AC-522 2090
Stand: 19.04.2023



Seite: 2 von 5

I.2. Radanschluss

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 9DB:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: RVS
Radtyp	: --	: AC-522 2090
Radausführung	: --	: 9DB
Radgröße	: --	: 9 J X 20 H2
Typzeichen	: KBA 54501	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET20
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 03/23
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN ITALY
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtnummer	Datum	Technischer Dienst
01. Festigkeit	1632-QL22-R01 ver.0	11.04.2023	Qualilab S.r.l.

Gutachten 22-00368-CX-GBM-00 zur Erteilung der ABE 54501

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2
Antragsteller: RVS S.r.l.

Radtyp: AC-522 2090
Stand: 19.04.2023



III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpresstiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 12.2020 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften Fahrzeugen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.

- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

Benannt als Technischer Dienst durch das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) unter der Registrierungsnummer KBA-P00100-10.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	AUDI, BENTLEY, MG, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	57B 57,1; 57B 57,1	40	19.04.2023	liegt bei

**Gutachten 22-00368-CX-GBM-00
zur Erteilung der ABE 54501**

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2
Antragsteller: RVS S.r.l.

Radtyp: AC-522 2090
Stand: 19.04.2023



Seite: 4 von 5

2	AUDI, AUDI AG, Bayerische Motorenwerke AG, BMW, BMW AG, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES, MERCEDES-BENZ, PORSCHE, QUATTRO GmbH, VOLKSWAGEN	9DB	20	19.04.2023	liegt bei
3	AUDI, AUDI AG, Bayerische Motorenwerke AG, BMW, BMW AG, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), DB, MERCEDES, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A., QUATTRO GmbH, VOLKSWAGEN	DBB; DBB	25	19.04.2023	liegt bei
4	AUDI, Bayerische Motorenwerke AG, BMW, BMW AG, DAIMLER, DAIMLER BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES, MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A., QUATTRO GmbH, VOLKSWAGEN	A9B; A9B	33	19.04.2023	liegt bei
5	AUDI, Bayerische Motorenwerke AG, BMW AG, DAIMLER, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), DB, MERCEDES-BENZ, QUATTRO GmbH	57B; 57B	40	19.04.2023	liegt bei
6	VOLKSWAGEN	6DA; 6DA; 6DA	45	19.04.2023	liegt bei

V.1.a. Nacharbeitsprofile:

s. Anlage: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus

**Gutachten 22-00368-CX-GBM-00
zur Erteilung der ABE 54501**

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2
Antragsteller: RVS S.r.l.

Radtyp: AC-522 2090
Stand: 19.04.2023



Seite: 5 von 5

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen

V.4. Radabdeckung:

s. Anlage: Radabdeckung



Blötscher W.

Blötscher

Sachverständiger

München, 19.04.2023
BLO